

Aus tiefer Not schrei ich zu dir

Text: Martin Luther (1483-1546)

(nach Psalm 130)

Mattheus le Maistre (* um 1505; † 1577)

1

Sopran

1. Aus tie - fer Not schrei ich zu
2. Bei dir gilt nichts denn Gnad und
3. Da - rum auf Gott will hof - fen
4. Ob bei uns ist der Sün - den

Alt

1. Aus tie - fer Not schrei ich zu
2. Bei dir gilt nichts denn Gnad und
3. Da - rum auf Gott will hof - fen
4. Ob bei uns ist der Sün - den

Tenor

1. Aus tie - fer Not schrei ich zu dir, Herr Gott,
2. Bei dir gilt nichts denn Gnad und Gunst, die Sün -
3. Da - rum auf Gott will hof - fen ich, auf mein
4. Ob bei uns ist der Sün - den viel, bei Gott

Bass

1. Aus tie - fer Not schrei ich zu
2. Bei dir gilt nichts denn Gnad und
3. Da - rum auf Gott will hof - fen
4. Ob bei uns ist der Sün - den

musicalion
klicken für mehr

5

S.

dir, Herr Gott, er hör mein Ru - fen,
Gunst, die Sün - de zu ver - ge - ben,
ich, auf mein Ver - dienst nicht bau - en;
viel, bei Gott ist viel mehr Gna - de;

A.

dir, Herr Gott, er hör mein Ru - fen,
Gunst, die Sün - de zu ver - ge - ben,
ich, auf mein Ver - dienst nicht bau - en;
viel, bei Gott ist viel mehr Gna - de;

T.

er hör mein Ru - fen, mein Ru - fen,
de zu ver - ge - ben,
Ver - dienst nicht bau - en;
ist viel mehr Gna - de;

B.

dir, Herr Gott, er hör mein Ru - fen,
Gunst, die Sün - de zu ver - ge - ben,
ich, auf mein Ver - dienst nicht bau - en;
viel, bei Gott ist viel mehr Gna - de;

10

S. dein gnä - dig Oh - ren kehr zu mir und mei - ner
es ist doch un - ser Tun um - sonst auch in dem
auf ihn mein Herz soll las - sen sich und sei - ner
sein Hand zu hel - fen hat kein Ziel, wie groß auch

A. dein gnä - dig Oh - ren kehr zu mir und mei - ner
es ist doch un - ser Tun um - sonst auch in dem
auf ihn mein Herz soll las - sen sich und sei - ner
sein Hand zu hel - fen hat kein Ziel, wie groß auch

T. 8 dein gnä - dig Oh - ren kehr zu mir und mei - ner
es ist doch un - ser Tun um - sonst auch in dem
auf ihn mein Herz soll las - sen sich und sei - ner
sein Hand zu hel - fen hat kein Ziel, wie groß auch

B. dein gnä - dig Oh - ren kehr zu mir und
es ist doch un - ser Tun um - sonst auch
auf ihn mein Herz soll las - sen sich und
sein Hand zu hel - fen hat kein Ziel, wie

musicalion

klicken für mehr

16

S. Bitt sie öf - fen; denn so du willst das se - hen
be - sten Le - ben. Vor dir nie - mand sich rüh - men
Gü - te trau - en, die mir zu - sagt sein wer - tes
sei der Scha - de. Er ist al - lein der gu - te

A. Bitt sie öf - fen; denn so du willst das se -
be - sten Le - ben. Vor dir nie - mand sich rüh -
Gü - te trau - en, die mir zu - sagt sein wer -
sei der Scha - de. Er ist al - lein der gu -

T. 8 öf - fen, sie öf - fen; denn so du willst das se -
Le - ben, im Le - ben. Vor dir nie - mand sich rüh -
trau - en, ihr trau - en, die mir zu - sagt sein wer -
Scha - de, der Scha - de. Er ist al - lein der gu -

B. mei - ner Bitt sie öf - fen; denn so du willst das se - hen
in dem be - sten Le - ben. Vor dir nie - mand sich rüh - men
sei - ner Gü - te trau - en, die mir zu - sagt sein wer - tes
groß auch sei der Scha - de. Er ist al - lein der gu - te

22

S. an, was Sünd und Un - recht ist ge - tan, wer
kann, des muß dich fürch - ten je - der - mann und
Wort; das ist mein Trost und treu - er Hort, des
Hirt, der Is - ra - el er - lö - sen wird aus

A. hen an, was Sünd und Un - recht ist ge - tan, wer kann,
men kann, des muß dich fürch - ten je - der - mann und dei -
tes Wort; das ist mein Trost und treu - er Hort, des will
te Hirt, der Is - ra - el er - lö - sen wird aus sei -

T. 8 - hen an, was Sünd und Un - recht ist ge - tan, wer kann, Herr,
- men kann, des muß dich fürch - ten je - der - mann und dei - ner
- tes Wort; das ist mein Trost und treu - er Hort, des will ich
- te Hirt, der Is - ra - el er - lö - sen wird aus sei - nen

B. — an, was Sünd und Un - recht ist ge - tan,
— kann, des muß dich fürch - ten je - der - mann
— Wort; das ist mein Trost und treu - er Hort,
— Hirt, der Is - ra - el er - lö - sen wird

musicalion

klicken für mehr

27

S. kann, Herr, vor dir blei - ben?
dei - ner Gna - de le - ben.
will ich all - zeit har - ren.
sei - nen Sün - den al - len.

A. Herr, vor dir blei - ben, wer kann, Herr, vor dir blei - ben?
ner Gna - de le - ben, und dei - ner Gna - de le - ben.
ich all - zeit har - ren, des will ich all - zeit har - ren.
nen Sün - den al - len, aus sei - nen Sün - den al - len.

T. 8 vor dir blei - ben, wer kann, Herr, vor dir blei - ben?
Gna - de le - ben, und dei - ner Gna - de le - ben.
all - zeit har - ren, des will ich all - zeit har - ren.
Sün - den al - len, aus sei - nen Sün - den al - len.

B. — — — — —
— — — — —
— — — — —
— — — — —

wer kann, Herr, vor dir blei - ben?
und dei - ner Gna - de le - ben.
des will ich all - zeit har - ren.
aus sei - nen Sün - den al - len.

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Aus tiefer Not schrei ich zu dir](#)

Komponist: [Mattheus Le Maistre](#)

Epoche: Renaissance

Thema: Bibel, Glaube

Reihe/Zyklus: Lieder (geistlich)

Schwierigkeit: Mittel

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1)

4-stimmiger Chorsatz nach Psalm 130; Text: Martin Luther (1483-1546)